

GRÜNE LIGA e.V.
Bundeskontaktstelle Wasser
 Michael Bender
 Prenzlauer Allee 230
 10405 Berlin



GRÜNE LIGA WRRL-Konferenz Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie – Stand und Perspektiven der Bewirtschaftungsplanung – Ein Fotobericht

Die GRÜNE LIGA WRRL-Konferenz zur Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie fand am Mittwoch, dem 25. März 2009, von 9:30 bis 17:30 Uhr im historischen Robert-Koch-Hörsaal der Charité in Berlin statt. Das Grußwort richtete Katrin Lompscher, Senatorin für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz Berlin, an die Referenten und Teilnehmer. Unter dem 1. Themenbogen **Europäische und flussgebietsweite Aspekte der Bewirtschaftung** sprachen Pieter de Pous, Europäisches Umweltbüro (EEB), und Heide Jekel, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit. Eine erste Einschätzung der Bewirtschaftungsplanung im Elbeeinzugsgebiet war Inhalt der Darlegungen von Michael Bender, GRÜNE LIGA. Zu grenzüberschreitenden Kooperationen am Oberrhein im Zuge der WRRL-Umsetzung in Deutschland referierte Nikolaus Geiler vom Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU). Am Nachmittag bereicherten Georg Rast, Worldwide Fund for Nature (WWF), und Ulrich Dumont, Ingenieurbüro Flocksmühle, den Diskurs zu den Aspekten der Bewirtschaftung.

Der 2. Themenbogen **Beteiligungsmöglichkeiten und Perspektiven der rechtlichen Entwicklung** wurde von Dr. Konrad Berendes, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, erörtert. Im Mittelpunkt standen die Möglichkeiten der Weiterentwicklung des deutschen Wasserrechts nach dem Scheitern des UGB. Zum Konferenzabschluss schilderte Ann-Kathrin Schneider, International Rivers, aktuelle Eindrücke vom Weltwasserforum in Istanbul.

Im Anschluss an die GRÜNE LIGA WRRL-Konferenz fand am gleichen Ort die Vollversammlung der **Parlamentarischen Gruppe Frei fließende Flüsse des Deutschen Bundestages** statt. Zahlreiche Konferenzbesucher nutzten als Gäste diese öffentliche Veranstaltung.



